

# Big City Live

## Letzter Part am Start XD

Von abgemeldet

### Kapitel 5: Totally Strange

Ich widme dieses Kapitel der lieben Natsuki-chan12!!  
....Ach ja, nochmal für alle, ich habe meinen Nickname geändert.  
Und jetzt wünsch ich euch viel Spaß beim lesen!!^°

~~~~~  
~~~~~  
~~~~~  
~~~~~  
~~~~~  
~~~~~

#### Kapitel 5.: Totally Strange

~~~~~

"Also Ace, ich hätte da schon eine Idee."

"Ja dann, raus damit."

"Okay >Nami stellte sich in einiger Entfernung gegenüber von Ace hin.<, ich werde jetzt

ein paar Handstandüberschläge machen."

"Und ich soll nur blöd dastehen, oder was?!"

"Ich war noch nicht fertig. >Sie rollte genervt die Augen<....Sobald ich bei dir angekommen bin

und zum nächsten Überschlag ansetze,, packst du mich an meinen Hüften und hebst mich hoch.

Am Ende müsste das dann so aussehen , dass ich praktisch, dadurch das du mich ja fest hältst, unmittelbar über deinem Kopf schweben, klar soweit?"

"Ich denke schon."

Gesagt, getan. Nami machte erstmal 3-4 wunderschöne Handstandüberschläge.

Danach folgte der schwierigste Teil.

Ace war gerade im Begriff Nami hochzuheben, als diese urplötzlich stoppte.

"Was hast du denn?"

"Ich,...ich weiß nicht recht,irgendwie ist mir das doch zu gefährlich. ",erwiderte sie unsicher.

"Was denn,vertraust du mir etwa nicht?", er schaute sie stirnrunzelnd an.

"Darum geht es doch überhaupt nicht,ich hab einfach Angst davor-das ist alles."

"Ja,weil du glaubst,das ich dich fallen lasse;....jetzt komm schon,wer nicht wagt,der kann auch nicht

gewinnen.",er klopfte ihr aufbauend auf die Schulter.

".....Na gut,....überredet."

"Super,also auf geht`s!"

Nach mehreren Versuchen überwand Nami endlich ihre Angst,und schwebte jetzt gerade wie ein Brett über Ace.

Dieser tat sich sichtlich leicht damit,den Rotschopf festzuhalten.(Kein Wunder,die ist ja auch ein Fliegengewicht.=))

Danach legten die beiden erstmal ein 20-minütige Pause ein.

"Und was kommt jetzt dran?",fragte Ace mit einem schelmischen Grinsen auf den Lippen.

"Och,ich wüsste schon was.",Nami holte den nächst besten CD-Player und legte schnell eine CD ein.

Das erste Lied war ein richtiger Partysong.

"Na komm, Ace!", Nami packte Ace an den Händen. Sie riss ihn mit sich und er musste wohl oder übel mit ihr tanzen.

Er mochte es nicht besonders zu tanzen,denn er er kam sich dabei ehrlich gesagt ziemlich bescheuert vor,

irgendwelche Bewegungen zum Takt der Musik zu machen.

Natürlich hatte er es bis jetzt noch nie jemanden erzählt,und das sollte auch weiterhin so bleiben.

Nami schien ganz in ihrem Element zu sein. Mit hochgeworfenen Armen wirbelte sie in der Luft herum und

liess währenddessen ihre Hüften kreisen. Ace lief etwas teilnahmslos hinter her, er hatte die Arme

angewinkelt und hampelte etwas herum.

"Jetzt stell dich nicht so an!", mahnte Nami lächelnd und kam Ace näher.

Er setzte rasch wieder ein kleines Grinsen auf und Nami lächelte noch mehr.

Ace verstand es ja selbst nicht,sonst war er doch auch nie so zurückhaltend,wenn es um "hübsche Mädels" ging..

Aber bei Nami war es anders.....

Sie spürte seine Unsicherheit und nutzte diese Situation schamlos aus.

Sie stellte sich mit dem Rücken zu Ace, packte seine Hände und führte diese an ihrem heißen Körper entlang.

Währenddessen kam sie ihm immer näher und Ace wurde puterrot, als er ihren Körper an seinem spürte.

Nami legte grinsend ihren Kopf an seine Schulter.

Sie liess ihre Hüften weiterhin durch die Luft schwingen und Aces Hände hatte sie schon zu allen möglichen Stellen an ihrem Körper geführt:

An ihren Brüsten entlang hinunter zum Bauchnabel, zur Seite zu ihrem Po und nun an den Innenseiten ihrer Oberschenkel.

Ace schluckte,so wild und hemmungslos, kannte er Nami ja noch gar nicht.  
Er dachte immer sie sei ein "braves Mädchen",aber da hatte er sich wohl geeirrt.  
Mit einem Mal,gefiel Ace diese ganze Situation immer mehr.  
Ihm wurde aber noch heisser, als Nami seine Hände um ihre Brüste legte und er ihren wohlgeformten Körper so nahe an sich spürte.  
Wenn nicht bald dieses Lied enden würde,könnte er für nichts mehr garantieren.  
// "Ace,rei dich zusammen,es ist doch nur Nami!!" //,ermahnte er sich immer wieder.  
Die Rothaarige grinste in sich hinein.,denn sie ahnte,dass sie Ace damit ganz schön aus dem Konzept gebracht hatte.  
Langsam verlor Ace die Kontrolle über sich.....  
Gerade als er anfangen wollte ihren Hals zu küssen,passierte es-Das Lied war zu Ende.  
Nami löste sich von ihm.  
"Nachschlag gefällig?",sie blickte ihn verführerisch an.  
"Gerne doch.",gab er etwas erregt zurück.  
Schon hatte Nami die CD ausgetauscht und jetzt lief ein eher langsames und romantisches Lied.  
Die Rothaarige schlang ihre arme um seinen Hals und Ace legte die Seinen um ihre Hüften.  
Aufeinmal kam Nami,Ace noch ein Stückchen näher.  
Ihre Blicke trafen sich.  
Es war fast wieder die selbe Situation wie schon vor einer Stunde.,nur das diesmal keiner da war,der sie stören konnte....  
Langsam näherten sich ihre Gesichter einander.  
Ihre Nasenspitzen berührten sich kaum merklich.  
Beide hatten die Augen geschlossen,als sich ihre Lippen berührten.  
Nami war keineswegs überrascht und auch Ace hatte diesem Kuss schon sehnsüchtig entgegengefiebert.  
Ace wagte einen weiteren Schritt.,er strich mit seiner Zunge sanft über ihre Lippen.  
Nami war hin und weg.  
Seine Lippen gaben ihr ein Gefühl des vollkommenen Glücks.  
In ihrem Bauch kribbelte es,so als ob sie viele Schmetterlinge in ihm hätte.(blöder Satz>.<)  
Als Ace ein weiters Mal über ihre Lippen strich,öffnete sie diese und beide verschmolzen  
in ein inniges Zungenspiel.  
Nach einer Weile lösten sich die beiden voneinander um Luft zu holen.  
Ace,bei dem sich der Verstand schon völlig verabschiedet hatte,trug Nami jetzt auf seinen  
Armen in die Umkleidekabine und legte sie auf eine der langen,breiten Holzbänke.  
Nami küsste ihn wieder stürmisch und zog ihn zu sich auf die Bank.  
Jetzt lag er auf ihr,er löste sich jedoch sofort wieder von ihren zarten Lippen.  
"Nicht hier.",flüsterte er plötzlich.  
Nami schaute sich um,Ace hatte vollkommen Recht,eine Umkleidekabine war wirklich nicht der beste Ort um \*räusper\* so etwas zu tun.  
Fast schon traurig richtete sie sich wieder auf.  
"Lass uns gehen,die Stunde ist sowieso gleich zu Ende,außerdem haben wir heute ja schon genug geübt.",meinte er frech grinsend.  
Nami nickte bloß vielsagend,packte ihre Sachen zusammen und so wie Ace es schon vorausgesagt hatte,ertönte kurze Zeit später auch der Gong.

Auf dem Heimweg schwirrten Nami viele Fragen im Kopf herum.  
// "Warum habe ich ihn bloß geküsst? Und heißt das, das wir jetzt miteinander gehen?  
Kann ich mit Ace darüber reden oder wird er abblocken?" //

Aber Ace ging es ja auch nicht anders. Auch ihn quälten Fragen, die er wohl nicht so schnell beantwortet bekommen würde.  
// "Warum habe ich sie denn bloß geküsst? ... liegt mir vielleicht mehr an ihr, als ich eigentlich zugeben will?  
Wie wird sie sich in Zukunft mir gegenüber verhalten? ... mann ist das alles kompliziert geworden!" //

~~~~~  
~~~~~

So das wars erstmal.  
Ich hoffe euch hat das Kapitel gefallen.  
Und keine Sorge, bald werden die beiden das vortsetzen,  
was sie gerade abgebrochen haben. XD (Ich machs aber auch spannend=))  
Im nächsten Kapitel wird Ace ganz schön mit seiner Eifersucht zu kämpfen haben, Vivi sich immer mehr von Nami abseilen und Zorro einen schlimmen Fehler machen.  
Also, schreibt mir ordentlich Kommiss.  
Bis zum nächsten Mal!!  
H.E.G.D.L.,  
eure Ashley